

IG Metall-Jugend kämpft für Perspektiven

**250 JUGENDLICHE
BEI AKTIONSTAG IN
KÖLN MIT DABEI**

Unter dem Motto »Laut und stark für unbefristete Übernahme!« fand Anfang Oktober der bundesweite Aktionstag zur unbefristeten Übernahme nach der Ausbildung statt. Mit fünf Bussen reisten 250 junge Menschen aus dem Unterland nach Köln. Zusammen mit 20000 weiteren Jugendlichen setzten sie ein klares Zeichen.

Seit Jahren ist die IG Metall-Kampagne »Operation Übernahme« ein Synonym für das Streben der jungen Generation nach Arbeit zu fairen Bedingungen. Nun rückt im Angesicht der kommenden Tarifrunde die Möglichkeit einer unbefristeten Übernahme nach der Ausbildung erstmals in greifbare Nähe. Auftakt für diese anstehende Auseinandersetzung war der Jugendaktionstag Anfang Oktober in Köln.

Raphael Kohler, Vorsitzender der Jugend- und Auszubildendenvertretung bei der Facility Service GmbH in Heilbronn, war vom Aktionstag beeindruckt: »Es ist schon

atemberaubend, wenn eine dermaßen große Menschenmasse für ihre Ziele eintritt. Wir als Jugend- und Auszubildendenvertreter kennen die Sorgen der jungen Generation. Es genügt nicht, eine gute Ausbildung zu absolvieren. Wir brauchen Arbeitsplätze, die uns eine sichere Zukunftsplanung ermöglichen.«

Weiteres Vorgehen. Tanja Silvana Grzesch, für die Themen Jugend und Ausbildung bei der IG Metall im Unterland zuständig, erläutert die weiteren Schritte der IG Metall: »Der Jugendaktionstag in Köln war erst der Anfang. Ende



Mit lauter Stimme und Boxhandschuhen bekräftigten die Jugendlichen der IG Metall Heilbronn-Neckarsulm ihre Forderung nach unbefristeter Übernahme.

des Jahres werden wir auf Jugendversammlungen die weitere Vorgehensweise diskutieren. Es ist

noch ein weiter Weg, aber wir haben das Ziel der unbefristeten Übernahme klar vor Augen.« ■

TERMINE

Delegiertenversammlung

■ **Dienstag, 22. November, 16 Uhr**
Ballei in Neckarsulm

Bildung am Freitag

■ **18. November, 15 Uhr**
Thema: »Bildzeitung«
IG Metall Verwaltungsstelle, Salinenstr. 9, Neckarsulm (vorherige Anmeldungen zu Bildung am Freitag bei Gabi Serwe unter 07132 9381-17)

Impressum

IG Metall Heilbronn-Neckarsulm
Salinenstr. 9
74172 Neckarsulm
Telefon 07132 938112
Fax 07132 938130
E-Mail:
neckarsulm@igmetall.de

Internet:
● www.neckarsulm.igmetall.de
Redaktion:
Rudolf Luz (verantwortlich),
Martin Buhl

Aus Centro Automobile wird Autohaus Schick

Weinsberger Familienunternehmen übernimmt Heilbronner Autohaus – Betriebsrat zufrieden

Zufrieden reagierten Betriebsrat und IG Metall auf die Übernahme der Heilbronner Centro Automobile durch das Weinsberger Autohaus Schick. Uwe Böger, Betriebsratsvorsitzender beim neuen Autohaus Schick in Heilbronn,

hebt vor allem den neuen Führungsstil hervor: »Wir als Betriebsrat begrüßen die neu eingekehrte Form der Mitarbeiterführung und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung.«

Die neue Geschäftsführerin Tina Schick zeigte sich erfreut über ihre neue Aufgabe in Heilbronn. In Richtung Betriebsrat und IG Metall sagt sie mit Blick auf die künftige Zusammenarbeit: »Ein Unternehmen steht und fällt mit seinen Mitarbeitern.«

Michael Unser, als Gewerkschaftssekretär für das Kfz-Handwerk zuständig, berichtet ebenfalls von einem positiven ersten Eindruck. »Die Übernahme der Centro durch das Autohaus Schick erfolgte zum 1. September 2011. Unmittelbar nach der Übernahme wurde bereits durch die neue Geschäftsleitung ein neuer Auszubildender zum Kfz-Mechatroniker zum 1. Oktober eingestellt. Dieses Signal lässt auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit hoffen.«

Am Standort Heilbronn beschäftigt das Autohaus Schick 16 Arbeitnehmer. ■



Von links: Betriebsratsvorsitzender Uwe Böger, die neue Geschäftsführerin Tina Schick sowie Gewerkschaftssekretär Michael Unser